



ALEXANDER BAUER MdL



Liebe Leserin, lieber Leser,

ich freue mich über Ihr Interesse an meiner Arbeit. Sie finden hier aktuelle politische Informationen und Einblicke in meine Tätigkeit als Abgeordneter im Hessischen Landtag. Seit 2008 bin ich als Ihr „Brücken-Bauer“ aktiv. Ich bin vor Ort präsent und kenne die Anliegen der Region. In Wiesbaden arbeite ich engagiert an einer guten Zukunft für Hessen und insbesondere für unsere Bergsträßer Heimat. Dabei hilft mir meine langjährige Erfahrung als innenpolitischer Sprecher und die neue Aufgabe als stellvertretender Fraktionsvorsitzender der CDU-Landtagsfraktion.

Begleiten Sie meine Arbeit. Sie erreichen mich auf unterschiedlichen Kanälen. Gerne können Sie mich bei einer Veranstaltung bei Ihnen vor Ort ansprechen oder Sie vereinbaren einen persönlichen Termin über mein Wahlkreisbüro in Heppenheim.

**Ihr
Alexander Bauer**

HESSEN IST EIN SICHERES BUNDESLAND

Hessen ist ein sicheres Bundesland. Bei uns gab es 2018 mehr Polizei weniger Kriminalität und eine Rekordauflklärungsquote. Die CDU ist stolz und dankbar für diese erfolgreiche Arbeit unserer Sicherheitsbehörden. Ihre Leistungsbilanz ist beeindruckend: Die Kriminalitätsbelastung ist nach einem Rückgang um fast 9 % im vorletzten Jahr auch 2018 gesunken und nunmehr auf den niedrigsten Wert seit fast 40 Jahren (372.798 Straftaten). Gleichzeitig konnte die Polizei in Hessen noch nie so viele Straftaten aufklären wie 2018 - eine Aufklärungsquote von fast zwei Dritteln (64,2%)!

Bereits in der Vergangenheit wurden die Polizeivollzugsstellen um 11 % aufgestockt, es wurde massiv in eine verbesserte Ausstattung unserer Beamtinnen und Beamten investiert und für angemessene, moderne Ermittlungsmethoden und Befugnisse gesorgt. Auch in den kommenden fünf

werden wir die Polizei stärken. Rund 1000 zusätzliche Stellen, der Ausbau der Videoüberwachung an Kriminalitätsschwerpunkten, weitere Investitionen und rechtliche Anpassungen stehen auf der Agenda. #SichererStaat #HessenGutRegiert



Die Mitglieder des CDU-Arbeitskreises Innenpolitik mit Innenminister Peter Beuth (4. v. links), dem AK-Sprecher Alexander Bauer (5. v. links) und dem neuen Vorsitzenden des Innenausschusses, Christian Heinz (6. v. links.)



Sehr geehrte Damen und Herren,

gerne stelle ich Ihnen heute die neue Ausgabe „Aktuelles aus dem Landtag“ vor.

Mit diesem Format informieren wir Sie regelmäßig über unsere Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger im Hessischen Landtag. Unter anderem haben wir uns mit folgenden Themen beschäftigt:

Im zweiten Plenum der neuen Legislaturperiode wurde die Polizeiliche Kriminalstatistik 2018 vorgestellt. Diese belegt, dass Hessen noch sicherer geworden ist: Mehr Polizei und eine noch höhere Aufklärungsquote sind der Beweis dafür. Auch über den im Bund beschlossenen Digitalpakt wurde debattiert. Dieser sichert Schulen fünf Milliarden Euro für Aufbau und Weiterentwicklung digitaler Infrastruktur zu. Mit unserem Setzpunkt zum Thema „Steurgerechtigkeit“ haben wir deutlich gemacht, dass wir den Kampf gegen Steuerkriminalität aktiv angehen. Schon jetzt leisten wir einen wichtigen Beitrag dazu, wie die erfolgreiche Arbeit der hessischen Steuerbehörden beweist.

Wenn Sie mehr erfahren wollen, empfehle ich Ihnen diese interessante Lektüre weiterzulesen.

Für weitere Informationen können Sie unsere Internetseite unter www.cdu-fraktion-hessen.de besuchen sowie Anregungen, Fragen oder Rückmeldungen an cdu-fraktion@ltg.hessen.de richten.

Es grüßt Sie

Holger Bellino

Parlamentarischer Geschäftsführer der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

DIGITALPAKT, GUTE NACHRICHT FÜR SCHULEN UND BILDUNGSFÖRDERALISMUS

CDU-INITIATIVE SICHERT FÜNF MILLIARDEN EURO FÜR DIGITALE INFRASTRUKTUR AN SCHULEN

Die von Ministerpräsident Volker Bouffier maßgeblich geförderte Einigung im Vermittlungsausschuss von Bundestag und Bundesrat zur Umsetzung des Digitalpaktes zwischen Bund und Ländern ist eine gute Nachricht für die Schulen und den Bildungsföderalismus in Deutschland. Als eine der modernen Herausforderungen im Bildungswesen gilt es, Schüler vor allem ab der Sekundarstufe besser auf das Leben und Arbeiten in der digitalen Welt vorzubereiten. Das Lernen soll daher mit Hilfe digitaler Lehr- und Lernmittel in der Schule weiter verbessert und modernisiert werden. Im Koalitionsvertrag auf Bundesebene wurde deshalb, auf Initiative der CDU, ein Digitalpakt Schule verankert.

Zugleich ist es ein großer Erfolg der 16 Bundesländer: Mit der erzielten Einigung bleibt sichergestellt, dass sich die Unterstützung des Bundes für die Schulen im Wesentlichen nur auf die kommunale

Bildungsinfrastruktur bezieht. Die Entscheidungen über Bildungsinhalte bleiben auch weiterhin den einzelnen Ländern vorbehalten. Damit bleibt die bewährte und erfolgreiche Grundstruktur des Föderalismus in Deutschland weiter aufrechterhalten.

Bei aller Bedeutung der Digitalisierung ist auch darauf zu achten, dass die Ausstattung der Schulen mit elektronischen Medien kein Allheilmittel darstellt und keine zwingende Verbesserung der Lernqualität nach sich zieht. Vielmehr gilt es zunächst richtiges Lesen, Schreiben und Rechnen zu erlernen. Die digitalen Gerä-

„Insgesamt fünf Milliarden Euro stehen nun für eine starke Digital-Infrastruktur an allen Schulen und für die Qualifizierung der Lehrkräfte zur Verfügung.“

te dienen dabei als sinnvolle Unterstützung der bestehenden pädagogischen Angebote.



Michael Boddenberg,
Fraktionsvorsitzender
der CDU-Landtags-
fraktion im Hessi-
schen Landtag

HESSEN HANDELT FÜR MEHR STEUERGERECHTIGKEIT

HESSISCHE STEUERVERWALTUNG WIRD WEITERHIN PERSONELL GESTÄRKT

Der Setzpunkt der CDU-Fraktion im letzten Plenum beschäftigte sich mit dem Thema „Steuergerechtigkeit“. Wir nehmen den Kampf gegen Steuerkriminalität aktiv an und leisten damit einen wichtigen Beitrag für mehr

„Mit uns gibt es in Hessen keinen Platz für Steuer- und Wirtschaftskriminalität“

Steuergerechtigkeit. Ein Beispiel dafür sind die sogenannten Panama-Papers: Über 280.000 Dokumente zu über 1.500 Offshore-Firmen wurden bereits ausgewertet und an Steuerbehörden im In- und Ausland weitergegeben. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der hessischen Steuerbehörden leisten dabei eine so gute Arbeit, dass diese auch die Auswertung der Paradise-Papers übernommen haben. Dies unterstreicht die hervorragende fachliche Expertise und die gute technische Ausstattung, die wir in Hessen vorweisen können.

Doch darauf ruhen wir uns nicht aus: Die hessische Steuerverwaltung wurde in den vergangenen Jahren mit vielen Neueinstellungen kon-

sequent gestärkt. Auch in der aktuellen Legislaturperiode werden in den kommenden Jahren mehrere hundert Steueranwärterinnen und Steueranwärter ausgebildet, die Zahl der Betriebsprüferinnen und Betriebsprüfer weiter erhöht und der Einsatz von Steuerfahnderinnen und Steuerfahndern verstärkt.

Wir reden nicht nur über Steuergerechtigkeit, sondern handeln konsequent im Sinne der Bürgerinnen und Bürger in Hessen.



Lena Arnoldt, steuerpolitische Sprecherin

MITGLIEDER DER PARLAMENTARISCHEN KONTROLLKOMMISSION FÜR DEN HESSISCHEN VERFASSUNGSSCHUTZ GEWÄHLT

KAMPF GEGEN VERFASSUNGSFEINDE – von Holger Bellino, MdL

Die CDU-Fraktion hat, wenn es um die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger und einen wirksamen, rechtsstaatlichen Verfassungsschutz geht, eine klare Haltung:

„Fraktionen und Personen, die nicht zu 100 Prozent auf dem Boden unserer freiheitlich-demokratischen Grundordnung stehen, gehören definitiv nicht in die parlamentarische Kontrollkommission des hessischen Verfassungsschutzes.“

Eine wirksame, parlamentarische Kontrolle und die sorgfältige Information der Abgeordneten der demokratischen Parteien über die Arbeit unseres Verfassungsschutzes ist unverzichtbar und ein fraktionsübergreifendes Anliegen im Hessischen Landtag. Die umfangreichen Befugnisse der Mitglieder der PKV und die Verfügbarkeit von hochsensiblen Daten für die

Mitglieder der PKV machen allerdings eine sorgfältige Auswahl notwendig. In Zukunft sind mit insgesamt sieben Mitgliedern, im Geheimschutzgremium, sowohl die Regierungsfraktionen, als auch die Opposition angemessen vertreten, bewusst wurde die Anzahl der Abge-

ordneten in der PKV im Hinblick auf die steigenden Anforderungen an die Sicherheitsbehörden und das größer gewordene Parlaments um zwei Mitglieder vergrößert.

Die Hessische Landesregierung ist seit Jahren vorbildlich im Kampf gegen Verfassungsfeinde aller Art. Wir wollen, dass das auch in Zukunft so bleibt. Ein effizienter

Verfassungsschutz – der auch präventiv, etwa durch Aufklärungsarbeit gemeinsam mit Schulen, Eltern und Verbänden, tätig wird – ist deshalb für uns unerlässlich. In diesem Sinne hat die CDU-geführte Landesregierung bereits in den vergangenen Jahren massiv in die hessische Sicherheitsarchitektur und die Präventionsarbeit unserer Sicherheitsbehörden investiert.

Für seine unerlässliche Arbeit im Kampf gegen Extremismus und im Sinne des Schutzes unserer demokratischen Werte haben wir den hessischen Verfassungsschutz u.a. personell deutlich gestärkt. In diesem Jahr wird das hessische Landesamt für Verfassungsschutz deswegen auf eine nie dagewesene Größe von 370 Planstellen anwachsen. Das sind 30 Prozent mehr als noch 2014 und sogar doppelt so viele Mitarbeiter, wie noch im Jahr 2000 – damit ist der hessische Verfassungsschutz für die anstehenden Herausforderungen bestmöglich ausgestattet.

DIGITALPAKT SCHULE

Als eine der modernen Herausforderungen im Bildungswesen gilt es, Schülerinnen und Schüler besser auf das Leben und Arbeiten in der digitalen Welt vorzubereiten. Das Lernen in der Schule soll weiter verbessert und modernisiert werden. Im Koalitionsvertrag auf Bundesebene wurde deshalb, auf Initiative der CDU, ein Digitalpakt Schule verankert. Insgesamt fünf Milliarden Euro, davon 3,5 Milliarden in der laufenden Legislaturperiode, stehen



nun für eine starke Digital-Infrastruktur an allen Schulen, gemeinsame Cloud-Lösungen für Schulen und die Qualifizierung der Lehrkräfte zur Verfügung.

Die enormen Investitionen der CDU-geführten Landesregierungen in Hessen lohnen sich bereits heute. In keinem anderen deutschen Flächenland liegen die Pro-Kopf-Ausgaben mit 1.495 Euro für Bildung höher als in Hessen.

Bei aller Bedeutung der Digitalisierung ist auch darauf zu achten, dass die Ausstattung der Schulen mit elektronischen Medien kein Allheilmittel darstellt und keine zwingende Verbesserung der Lernqualität nach sich zieht. Vielmehr gilt es zunächst richtiges Lesen, Schreiben und Rechnen zu erlernen. Die digitalen Geräte sind dabei eine sinnvolle Unterstützung in die bestehenden pädagogischen Angebote.“

NEUE WAHLKREISMITARBEITERIN

Julia Kilian-Engert aus Bürstadt folgt zum 1.3.2019 auf Christiane Ludwig-Paul, die sich wieder verstärkt ihrer Selbständigkeit als Webdesignerin zuwendet. Ihr danke ich für die gute Zusammenarbeit und für die herausragende Unterstützung im zurückliegenden Landtagswahlkampf. Frau Kilian-Engert, die unter anderem als Stadtverordnete und als Beisitzerin im CDU-Kreisvorstad engagiert ist, organisiert künftig meine Wahlkreisarbeit und ist Ansprechpartnerin für alle Anliegen aus der Region. Sie erreichen mein Wahlkreisbüro in der Schönba-



cher Straße 5 in Heppenheim telefonisch unter (06252) 98 21 44 oder per E-Mail an julia.kilian-engert@bergstrasse.cdu.de.

LAND UNTERSTÜTZT SPORTVEREINE



Der Turnverein 1897 Einhausen e.V. erhält eine Förderung der Vereinsarbeit in Höhe von 300 Euro, welche in die Anschaffung eines Olympia-Pauschenpferdes einfließt. Gute Nachrichten aus Wiesbaden gab es auch für zwei Lorscher Sportvereine: der Tennisclub Olympia Lorsch e.V. und der Tanzsportclub Rot-Weiß Lorsch 1980 e.V.

erhalten jeweils eine finanzielle Unterstützung für die Vereinsarbeit aus dem Hessischen Innenministerium. Der Tanzsportclub musste noch im Dezember 2018 Clubheim und Tanzsaal wegen akuter Einsturzgefahr sperren. Um die notwendigen Sanierungsmaßnahmen stemmen zu können, hat das Innenministerium, in dessen Zuständigkeit auch der Sport liegt, dem Verein 8.000 Euro bewilligt. Die Situation bei den Tennisfreunden von Olympia Lorsch ist nicht so dramatisch, aber Sanierungsarbeiten an der 3-Feld-Tennishalle sind auch dort nötig geworden. Hierbei werden 6.000 Euro helfen, die dem Verein von Innenminister Peter Beuth bewilligt wurden.

TERMINE

- ▶ **28.03.19, 10:30 Uhr**
Informationsbesuch
Polizeidirektion Bergstraße in
Heppenheim
- ▶ **01.04.19, 20 Uhr**
Stammtisch der CDU
Bürstadt mit Bericht aus dem
Hessischen Landtag
- ▶ **05.04, 20 Uhr**
Premiere des Mundarttheaters
„Die Sainäwwel“ in Bürstadt

ZAHL DES MONATS

3.967

2018 wurden 3.967
Polizeivollzugsbeamte
Opfer von Übergriffen
(+13 Prozent). Das ist
nicht hinnehmbar. Wir
brauchen mehr Respekt für
diese Bürger in Uniform.
Außerdem werden wir weiter
für härtere Mindeststrafen
bei tätlichen Angriffen
eintreten.

IMPRESSUM

Herausgeber:

CDU-Fraktion im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 - 350 534 | Telefax: 0611 - 350 552
E-Mail: cdu-fraktion@ltg.hessen.de

Alexander Bauer MdL

Wahlkreis Bergstrasse I
Schönbacher Straße 5 | 64646 Heppenheim
Tel.: 06252 - 98 21 44 | Fax: 06252 - 7 10 90
www.bruecken-bauer.de

facebook.com/BrueckenBauer

twitter.com/@Bauer_MdL

instagram.com@bauer_mdL

Fotos: Privat, Scarlett Rüger, Julia Hartmann,
Pixabay.de, cduhessen.de